Helaba

Im Fokus: SSAs & Financials

21. April 2023

Weekly Market Update

Primärmarktumfeld: Der Covered Bond und SSAs-Primärmarkt zeigte sich trotz starker Emissionstätigkeit in der Vorwoche zuletzt sehr robust. Laut dem Beige Book hat sich der Preisanstieg in den USA verlangsamt und das Wachstum am Arbeitsmarkt abgeschwächt. Mehrere Distrikte meldeten verschärfte Kreditvergabestandards. In Frankreich hat sich die Wirtschaftsstimmung im April eingetrübt.

Emissionsbarometer

SSAs



Der Primärmarkt des SSA-Segments belebte sich in dieser Woche spürbar. Das Emissionsvolumen übertraf das der beiden Vorwochen deutlich. Angesichts der konstruktiven Rahmenbedingungen sollte sich die dynamische Emissionstätigkeit fortsetzen.

Covered Bonds



Der Primärmarkt stellt sich weiterhin konstruktiv dar, wenngleich die Überzeichnungsraten zuletzt aufgrund einer Ballung von Transaktionen an einem Emissionstag rückläufig waren. Die „Zwangspause" im Zuge der Black-out-Periode sollte sich für die Konditionen am Primärmarkt als hilfreich erweisen.

Senior Unsecured



Die Aktivitäten am Primärmarkt für erstrangig unbesicherte Bankanleihen haben sich zuletzt wieder abgeschwächt. Das Marktumfeld bleibt freundlich, aufgrund der Berichtssaison für das 1. Quartal 2023 haben jedoch Blackout-Perioden eingesetzt. Für die kommende Woche rechnen wir weiterhin mit geringer Aktivität.

Risiko-Trendindikator: Widersprüchliches Bild

Relative* ASW-Spread Veränderung

IBOXX EURO	1 Tag	1 Woche	4 Wochen	13 Wochen	52 Wochen	104 Wochen
Germany	-0,06	0,09	0,39	-0,01	1,22	-0,88
European Union	0,00	0,16	-0,14	-0,15	2,40	2,51
Germany Covered	-0,01	0,15	0,15	0,04	0,87	1,20
EU Covered	0,00	0,05	0,06	0,01	0,79	0,97
Banks senior preferred	0,00	-0,35	-0,47	0,29	1,23	1,54
Banks senior bail-in (SNP)	0,01	-0,38	-0,46	0,29	0,92	1,49
Banks subordinated	0,02	-0,33	-0,44	0,48	1,07	1,82
Supranational	0,00	0,14	-0,09	-0,13	2,12	2,15
Agencies	-0,03	0,06	0,11	-0,22	1,12	0,10
Sub-Sovereigns Germany	0,00	0,06	0,03	-0,23	0,28	-0,29
Sub-Sovereigns	-0,01	0,07	-0,10	-0,17	1,15	0,76

stark | mittel | schwach | unverändert | schwach | mittel | stark

Spreadausweitung | Spreadeinengung

*ASW-Level standardisiert und 2T-geglättet

Quellen: Refinitiv, Helaba Research & Advisory

Die derzeitigen Stimmungsschwankungen lassen sich gut an unserem Risiko-Trendindikator ablesen. Nach einer Verbesserung des Sentiments in der Vorwoche zeigt sich das Bild aktuell unheinheitlich.



SSAs

Der Primärmarkt des SSA-Segments wurde in dieser Woche von der European Financial Stability Facility (EFSF) erfolgreich eröffnet. Das Buch war wie üblich mit mehr als 7,5 Mrd. EUR sehr gut gefüllt. Letztlich wurde 1Mrd. EUR bei MS-6 vs. MS-5 in der Vermarktung platziert. Im Wochenverlauf folgten die KfW, Municipality Finance, KommuneKredit und die Länder 63 sowie das Land Hessen. Hessen generierte für die 500 Mio. EUR-Anleihe ein Orderbuch in Höhe von 1,3 Mrd. EUR. und der finale Spread konnte bei MS-22 vs. MS-21 in der Vermarktung fixiert werden. Heute betrat die französische SFIL mit einem 7-jährigen Benchmark (750 Mio. EUR) die Bühne. Das Emissionsvolumen summierte sich in dieser Woche auf mehr als 10,75 Mrd. EUR und die beiden Vorwochen wurden damit deutlich übertroffen.

Ausblick: Die von uns erwartete Belebung des SSA-Primärmarktes ist eingetreten. Angesichts zuträglicher Rahmenbedingungen werden die Emittenten wohl weiterhin sich bietende Chancen nutzen.

€ SSA Emissionen in der Woche vom 17. April 2023

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,000%	EFSF	AAA /AA/AA	4,000 Mrd.		15.12.2028	ms -7 Bp		17.04.2023	9,000 Mrd.	ms - 5 area
2,875%	KFW	Aaa /AAA/AAA	3,000 Mrd.		07.06.2033	ms -7 Bp		18.04.2023	5,100 Mrd.	ms - 6 area
3,125%	Municipality Finance Plc	Aa1 /AA+/-	1,000 Mrd.		29.07.2030	ms +5 Bp		19.04.2023	1,800 Mrd.	ms + 5 area
3,375%	KommuneKredit	Aaa /AAA/-	0,500 Mrd.		26.04.2043	ms +49 Bp		19.04.2023	1,500 Mrd.	ms + 52 area
3,000%	Länder 63	- /-/AAA	1,000 Mrd.		26.04.2030	ms -4 Bp		19.04.2023	0,409 Mrd.	ms - 4 area
6m€ flat	Hessen	- /AA+/-	0,500 Mrd.		27.10.2026	ms -22 Bp		20.04.2023	1,300 Mrd.	DM -21
3,250%	SFIL	Aa2 /AA/-	0,750 Mrd.		25.11.2030	FRTR +42 bp		21.04.2023	1,100 Mrd.	FRTRs +42 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Covered Bonds

Nach den von überraschend hohen Primärmarktaktivitäten geprägten Nachostertagen setzte sich die Emissionstätigkeit in dieser Woche fort, wenngleich der „Traffic“ deutlich geringer ausfiel, was sicherlich hilfreich für die weitere positive Verfassung des Marktes ist. Historisches gibt es auch zu vermelden: In dieser Woche wurde bereits die 100 Mrd. EUR an Emissionsvolumen überschritten – der schnellste Jahresstart jemals. Insgesamt handeln die Neuemissionen stabil, sodass der Primärmarkt u. E. bei dem aktuellen NIP-Niveau konstruktiv bleiben sollte. Hilfreich ist in diesem Zusammenhang die „technische“ Emissionspause, die für eine Vielzahl von Emittenten aufgrund ihrer „Black-out“-Periode begonnen hat. Am Montag machte auf dem Primärmarkt die Münchener Rück mit einem 6-jährigen Hypotheken-Pfandbrief den Anfang. Für die Anleihe mit einem 750 Mio. EUR-Volumen konnte der finale Spread bei MS+6 und damit um 2 Bps. unterhalb der anfänglichen Spread-Vorgabe fixiert werden.

> *„Festgefahren! So ist sicherlich das Fazit aus den Aktivitäten im Sekundärmarkt. Die Swap-Spreads sind auf erhöhten Niveaus weiterhin seitwärtsgerichtet. Das Gros der Nachfrage wird durch den auf Hochtouren laufenden Primärmarkt bedient. Auch hier das unveränderte Bild: bis maximal 5 Jahre alles bestens, darüber hinaus wird es herausfordernd. Die zum Ausklang letzter Woche wieder einengenden Bund/Swap-Spreads haben Covered Bonds generell gegenüber der Bund-Benchmark-Kurve verteuert. Das stellt jedoch z.Zt. keinen Makel dar, wird teilweise dadurch kompensiert, dass durch den Aufwärtstrend der absoluten Renditen immer wieder Anschlusskäufe in der Kasse zu "billigeren" absoluten Niveaus stattfinden.“*
>
> *Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba*

Die National Bank of Canada und die finnische POP Mortgage Bank (Sub-Benchmark) folgten. Im Zusammenhang mit Letztgenannter muss erwähnt werden, dass es zu deren Orderbuch keine Informationen gab und der Reoffer-Spread nicht eingeengt werden konnte.
Sekundär bleiben die Aktivitäten insgesamt auf kurze Laufzeiten fokussiert, daran sollte sich nichts ändern, solange sich die Zinskurvenstruktur weiterhin unverändert darstellt.

Ausblick: Das Primärmarktumfeld bleibt konstruktiv. Angesichts der beginnenden Black-out-Perioden sollte in der kommenden Woche die Anzahl der Transaktionen überschaubar bleiben. Einige Projekte, wie beispielsweise die südkoreanische KEB Hana Bank mit einem 3-5-jährigen Social-Bond, befinden sich in der Pipeline.

€ Covered Bond Emissionen in der Woche vom 17. April 2023

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
3,125%	Münchener Hypothekenbank eG	Aaa /-/-	0,750 Mrd.		14.08.2029	ms +6 Bp		17.04.2023	0,875 Mrd.	ms + 8 area
3,500%	National Bank of Canada	Aaa /-/AAA	1,000 Mrd.		25.04.2028	ms +35 Bp		18.04.2023	2,000 Mrd.	ms + 40 area
3,625%	POP Mortgage Bank Plc	- /AAA/-	0,250 Mrd.		26.04.2028	ms +43 Bp		19.04.2023	0,270 Mrd.	ms + 43 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM



Senior Unsecured

Im Senior-Unsecured-Segment hat sich der Primärmarkt zuletzt wieder abgeschwächt. Dies liegt weniger am Marktumfeld, das recht konstruktiv bleibt, als vielmehr an der **bevorstehenden Berichtssaison** für das 1. Quartal 2023 und den damit einhergehenden Blackout-Perioden.

Im EUR Benchmark-Format mit fixem Kupon waren **diese Woche drei Transaktionen** zu beobachten, die gemeinsam eine Nachfrage in Höhe von immerhin 5,2 Mrd. EUR generieren konnten. Die Bonds von Permanent TSB Group und Jyske Bank befinden sich beide auf Non-preferred Rang und sind somit regulatorisch getrieben. Während die Laufzeit bei beiden 5 Jahre beträgt, emittierte die BFCM eine Preferred Anleihe mit 7-jähriger Laufzeit.

Allgemein greifen die Investoren weiterhin eher bei kürzeren Laufzeiten zu. Allerdings sind Bonds mit mittleren und längeren Laufzeiten gegenüber solchen mit kürzeren Restlaufzeiten zuletzt günstiger geworden. Emittenten, die bereit sind, die höheren Prämien zu zahlen, könnten hier also wieder auf Nachfrage stoßen.

Nächste Woche kommt für europäische Banken die **Berichtssaison** richtig in Schwung. Besonderes Augenmerk dürfte erneut auf der **Entwicklung von Zinsergebnissen und Problemkreditquoten** liegen. Wie üblich haben die US-Banken die Berichtssaison bereits eröffnet und ihre Zahlenwerke in den letzten Tagen vorgelegt. Sie konnten insbesondere bei den Erträgen und den Kreditrisikokosten überwiegend positiv überraschen. Einzig Goldman Sachs musste eine relativ umfangreiche Wertberichtigung auf ein Konsumentenkreditportfolio vorlegen und enttäuschte die Anleger. In den Fokus könnten auch Aktivitäten geraten, die besonders stark durch das Zinsumfeld bestimmt sind, wie der Immobilienfinanzierung. Darüber hinaus rechnen wir mit Kommentaren der Bankenlenker zu den jüngst von den USA ausgehenden Bankenturbulenzen.

Berichtstermine ausgewählter Banken

Emittent	Datum	Emittent	Datum
CREDIT SUISSE GROUP AG-REG	24.04.	SWEDBANK AB - A SHARES	27.04.
UBS GROUP AG-REG	25.04.	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA	27.04.
UBS GROUP AG-REG	25.04.	DEUTSCHE BANK AG-REGISTERED	27.04.
BANCO SANTANDER SA	25.04.	NORDEA BANK ABP	27.04.
BAWAG GROUP AG	25.04.	DNB BANK ASA	27.04.
SKANDINAVISKA ENSKILDA BAN-A	26.04.	BARCLAYS PLC	27.04.
SVENSKA HANDELSBANKEN-A SHS	26.04.	ERSTE GROUP BANK AG	28.04.
STANDARD CHARTERED PLC	26.04.	NATWEST GROUP PLC	28.04.
SPAREBANKEN MORE-CAP CERT	27.04.		

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Große Aufmerksamkeit erlangte diese Woche auch ein neuer Legislativvorschlag **der EU-Kommission zur Reform der Rahmensetzung für das Krisenmanagement von Banken** in Europa. Aus Sicht von Investoren in Bankanleihen von besonderer Relevanz ist der Vorschlag, eine generelle Besserstellung aller Einlagen (General Depositor Preference) im Insolvenzrang einzuführen. Einlagen, die sich bisher auf einer Rangstufe mit Preferred Senior Anleihen befanden, würden dann im Rang bessergestellt werden. Für Länder, in denen dies bereits gilt – etwa Italien, Portugal und Griechenland – würde dies keine größere Änderung bringen. In Deutschland und weiteren 18 Mitgliedsstatten hingegen befinden sich bspw. Einlagen großer Unternehmen, die 100.000 EUR überschreiten, und Einlagen von Financials derzeit auf einem Rang mit Preferred Senior Anleihen. Würden sie aus diesem Haftungsrang in einen besseren Rang verschoben werden, wäre dies im Umkehrschluss nachteilig für die Bonität und gegebenenfalls auch das Rating der Preferred Anleihen.

Ausblick: Angesichts hoher Fälligkeiten und strenger regulatorischer Anforderungen an das gesamte Bail-in Kapital sind die Emissionspläne für dieses Jahr noch lange nicht umgesetzt. Aufgrund der Berichtssaison für das 1. Quartal 2023 haben jedoch Blackout-Perioden eingesetzt. Für die kommende Woche **rechnen wir daher mit geringer Aktivität**.

> *„Obwohl Ostern hinter uns liegt, will bisher noch kein richtiger Schwung in die Investoren-Flows kommen. Das Erwachen des Primärmarktes macht sich bemerkbar. Dort tummeln sich Real-Money-Accounts und versuchen, ihre Allokationen etwas aufzubessern. Fast-Money-Accounts bleiben ihrer Linie treu und versuchten, kurz nach Emission die ersten Basispunkte in Cash zu wandeln. Abseits davon bleibt der Großteil der Flows eher durch Retail-Größen bestimmt in Bonds mit 1.000er Stückelung. Auf Laufzeitbänder heruntergebrochen bleiben kurz- bis mittelfristige Anleihen en Vogue."*
>
> *Einschätzungen aus dem Handelsraum der Helaba*

€ Senior Prefered Emissionen in der Woche vom 17. April 2023

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
keine										

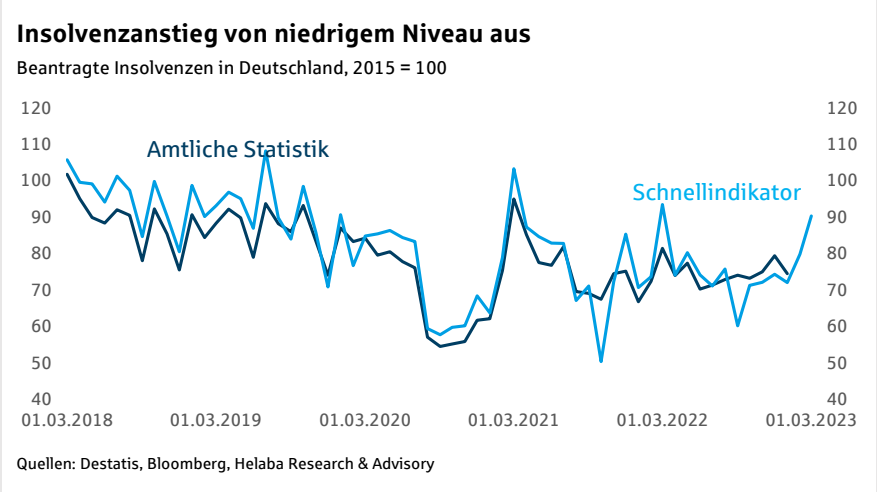
Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

€ Senior Non-preferred Emissionen in der Woche vom 17. April 2023

Kupon	Emittent	Rating (M/S&P/F)	Volumen in €	Tap	Fälligkeit	Begebungs-Spread zu Swaps	ESG	Begebung	Orderbuch	erste Spread-indikation
6,625%	Permanent TSB Group Holdings p.l.c.	Baa2 /-/BB+	0,650 Mrd.		25.04.2028	ms +350 Bp		18.04.2023	2,300 Mrd.	ms + 385 area
5,000%	Jyske Bank A/S	- /BBB+/-	0,500 Mrd.		26.10.2028	ms +175 Bp		19.04.2023	1,000 Mrd.	ms + 190/195 bp
4,375%	BFCM	A3 /A-/A+	1,250 Mrd.		02.05.2030	ms +135 Bp		20.04.2023	1,900 Mrd.	ms + 160 area

Quellen: Bloomberg, Helaba DCM

Chart of the Week



Quellen: Destatis, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Der seit langem erwartete Anstieg der zuletzt historisch niedrigen Problemkreditquoten bei Banken scheint sich allmählich zu materialisieren. So ist in Deutschland die Zahl der beantragten Regelinsolvenzen nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (**Destatis**) im März 2023 um 13,2 % gegenüber dem Vormonat gestiegen, nachdem sie bereits im Februar 2023 um 10,8 % gegenüber Januar 2023 zugenommen hatte. Die meisten Unternehmensinsolvenzen gab es im Januar 2023 im Baugewerbe, gefolgt vom Handel. Die Problemkreditquoten von Banken haben über Jahre auf historisch niedrigem Niveau verharrt. Der absehbare Anstieg der Problemkreditquoten sollte gemäß unserer Einschätzung gut verkraftbar sein: Zum einen sind historische Durchschnittswerte noch lange nicht erreicht, zum anderen haben viele Institute in den Corona-Krisenjahren zusätzliche Rückstellungen für Kreditrisiken gebildet und verfügen somit über gute Risikopuffer (siehe unsere Publikation **Europäische Banken: Mit Zuversicht ins Jahr 2023**)

Kurzmeldungen

19.4. Europäische Banken werden laut S&P milliardenschwere Rückkaufprogramme fortsetzen: Die europäischen Banken bereiten sich darauf vor, ihre massiven Aktienrückkaufpläne zu erfüllen und Hunderte von Milliarden Euro an billigen Zentralbankkrediten zurückzuzahlen, um die durch die jüngsten Turbulenzen in der Branche verschreckten Anleger zu beruhigen. Dennoch ist die Liquidität der europäischen Banken laut **S&P Global Market Intelligence** im Allgemeinen so hoch wie seit Jahrzehnten nicht mehr.

18.4. EU Parlament billigt zentrale EU-Klimagesetzgebung: Das **Europäische Parlament** hat seine endgültige Zustimmung zu wichtigen Rechtsvorschriften gegeben, die das Rückgrat des klimapolitischen Pakets der EU bilden. Wie **POLITICO** berichtet, ist die EU damit auf dem besten Weg, die erste Kohlenstoffgrenzsteuer der Welt einzuführen, um zu verhindern, dass EU-Unternehmen von Ländern mit weniger strengen Umweltrichtlinien unterboten werden.

18.4. EU schlägt einfacheren Weg für die Abwicklung kleiner Banken vor: Die **EU hat vorgeschlagen**, die Abwicklung kleiner und mittlerer Banken zu erleichtern. In diesem Zusammenhang hat sie auch das Thema einer einheitlichen Einlagensicherung (EDIS) wieder aufgegriffen. (**Bloomberg**)

17.4. Fitch Ratings: Die kürzlich vorgeschlagenen Änderungen des spanischen Rechtsrahmens für Covered Bonds (Cedulas Hipotecarias, CH) würden zu einer weiteren Reduzierung der Übersicherung führen, so Fitch Ratings. Der Vorschlag, positive Immobilienwertanpassungen bei der Festlegung des maximalen Beleihungsausmaßes (LTV), gegen das gedeckte Schuldverschreibungen ausgegeben werden können, außer Acht zu lassen, würde sich nicht auf den Ansatz von Fitch zur Anerkennung von Immobilienwertanpassungen auswirken. Die Änderungen würden die detaillierte Umsetzung der EU-Richtlinie über gedeckte Schuldverschreibungen vervollständigen. Sie werden voraussichtlich im Sommer 2023, ein Jahr nach Inkrafttreten der Richtlinie, in Kraft treten.
17.4. Bankenverband zur Stabilität der Banken: Die Banken in Deutschland und der EU sind gemäß Christian Sewing, Präsident des **Bundesverbandes deutscher Banken**, in einer stabilen und äußerst robusten Verfassung. „Die vergangenen Wochen waren eine Bewährungsprobe für die europäische Finanzbranche, die wir aber insgesamt gut bestanden haben. Grundlage dafür sind, auch in Deutschland, profitable und robuste Banken und ein Regulierungs- und Aufsichtssystem in der Europäischen Union, das seit der Finanzkrise erheblich gestärkt wurde und sich auch in stürmischen Zeiten bewährt hat“, sagte Sewing.

14.4. Rufe nach einem schnellen Ende der Reinvestitionen in das EZB-Anleihekaufprogramm werden lauter: Eine wachsende Zahl von Entscheidungsträgern der Europäischen Zentralbank fordert, dass die Bank die Reinvestition in ihr größtes Anleihekaufprogramm einstellt, um ihre Bilanz im Rahmen der Inflationsbekämpfung zu verkürzen. (**Reuters**)

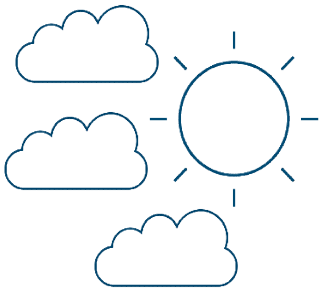
14.4. Klarstellungen zu den Offenlegungsvorschriften für nachhaltige Anlagen: Die **Europäische Kommission** hat Antworten auf Fragen der Europäischen Aufsichtsbehörden zur Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzinstrumente (SFDR) veröffentlicht. Ziel ist es, den Finanzmarktteilnehmern bei der Anwendung der Verordnung zu helfen und das Zusammenspiel zwischen der SFDR und den verschiedenen Teilen der Rahmensetzung für nachhaltige Finanzierungen klarzustellen.

Marktdaten (aktuell*, ggü. 1 Woche, ggü. 4 Wochen)

E-STOXX 600 Banker	154	2,93%	6,71%	iBoxx € Cov. Germany	7,5	1,2	1,8	iTraxx Senior Financial	96,2	-0,3	-18,0
10J-Rendite	2,44	0,07	0,26	iBoxx € Cov. Bonds	20,9	1,1	1,7	iBoxx € Supranational	18,1	1,41	-0,35
Swap 10J	3,09	0,09	0,18	iBoxx € Banks PS	77,0	-8,1	-9,5	iBoxx € Agencies	-0,8	0,57	2,49
iBoxx € Germany	-49,55	0,47	7,97	iBoxx Banks NPS	112,1	-11,4	-14,7	iBoxx € Sub-Sov. Germany	10,4	1,04	0,99
iBoxx € EU	23,48	1,76	-1,01	iBoxx Banks Subordinated	192,5	-13,9	-22,9	iBoxx € Sub-Sovereign	26,0	0,76	-0,45

*Schlusskurse vom Vortag
Quellen: Refinitiv, Helaba Research & Advisory, * ASW-Spreads

Freizeittipp für's Wochenende: Nationalpark Hainich



Der Nationalpark Hainich befindet sich im südlichen Teil des Muschelkalk-Höhenzuges Hainich am Westrand des Thüringer Beckens. Er ist geprägt durch den für Mitteleuropa typischen Buchenwald in einer Größe, Unzerschnittenheit und Ausprägung, wie es kaum mehr zu finden ist. Seit dem 25. Juni 2011 ist ein Teil des Nationalparks UNESCO Weltnaturerbe.

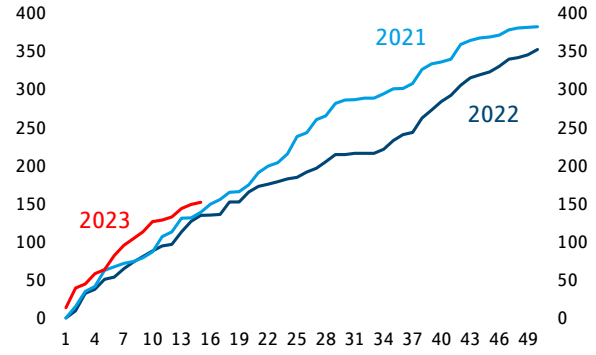
Eines der besonderen Highlights des Nationalparks ist der Baumkronenpfad. Der Pfad verläuft von 10 m Höhe stetig leicht ansteigend auf 24 m Höhe und eröffnet Einblicke in einen der vielfältigsten Lebensräume der Erde. Wer mutig ist, kann sein Geschick an zwei Hängebrücken testen und dabei das Schwingen der Äste in den Buchenkronen nachvollziehen.
Weitere Informationen:
Nationalpark Hainich

Haben Sie Ideen für Freizeittipps? Gerne nehmen wir Ihre Anregungen unter **research@helaba.de** entgegen.
Quelle: https://badlangensalza.de/erleben/baumkronenpfad/

Chartbook SSAs, Covered Bonds, Senior Unsecured

SSAs: Emissionen

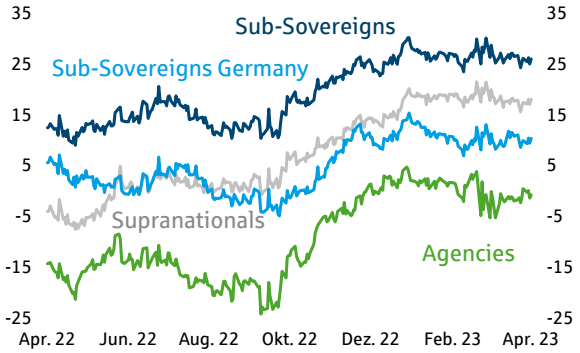
EUR-Benchmark-Emissionsvolumen kumuliert nach Wochen, Mrd. EUR



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

SSAs: Spreadentwicklung

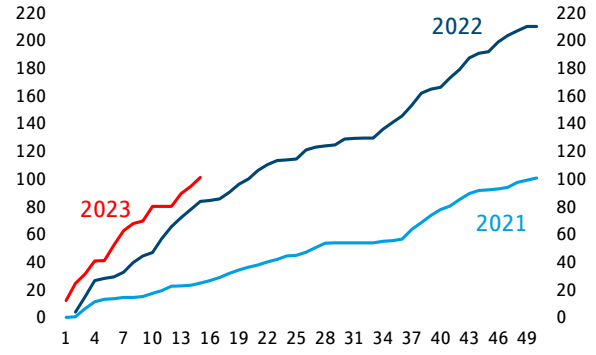
ASW-Spread in Bp.



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Covered Bonds: Emissionen

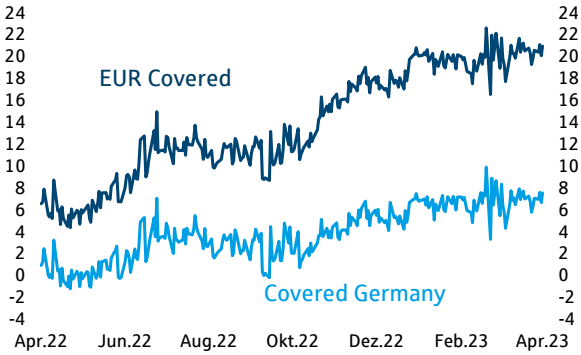
EUR-Benchmark-Emissionsvolumen kumuliert nach Wochen, Mrd. EUR



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Covered Bonds: Spreadentwicklung

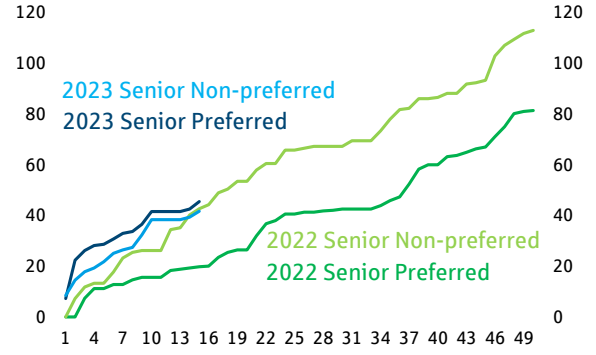
ASW-Spread in Bp.



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Senior Unsecured: Emissionen

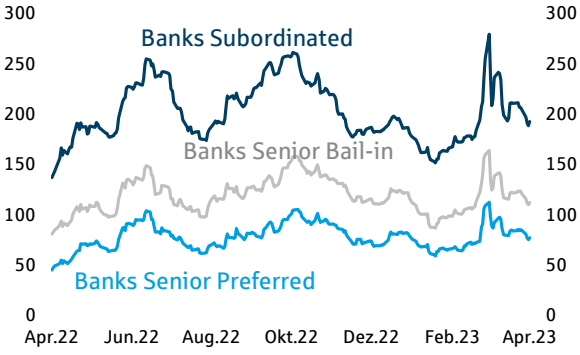
EUR-Benchmark-Emissionsvolumen kumuliert nach Wochen, Mrd. EUR



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Senior Unsecured: Spreadentwicklung

ASW-Spread in Bp.



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Neues von Research & Advisory

- → Wochenausblick
- → Märkte und Trends: April
- → Märkte und Trends: April (Video)
- → Im Fokus: Corporate Schuldschein Primärmarkt im 1. Quartal 2023
- → Im Fokus Credits: Primärmarkt Update für EUR Benchmark Bankanleihen":
- → Im Fokus: Aktien
- → Im Fokus Credits: Europäische Banken: Déjà vu im Krisenumfeld?
- → Im Fokus: Gold
- → Im Fokus: Zinsen
- → Im Fokus Credits: Social und Sustainability Bonds: ICMA-Leitlinien - Die Kür macht den Unterschied
- → Im Fokus: Corporate SSD (Video)
- → Im Fokus Länder: Österreich – konjunkturelle Rutschpartie
- → Im Fokus: Europäische Banken: Mit Zuversicht ins Jahr 2023

Autoren-Team



Sabrina Miehs, CESGA
Head of FI & SSA Research
Senior Advisor Sustainable Finance
T 069/91 32-48 90



Dr. Susanne Knips
Senior Credit Analyst
T 069/91 32-32 11



Christian Schmidt
Covered Bond & SSA Analyst
T 069/91 32-23 88

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory

Redaktion:
Stefan Rausch
Corporate Research & Advisory

Verantwortlich:
Dr. Gertrud R. Traud
Chefvolkswirtin/
Head of Research & Advisory

Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 – 20 24
Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.

Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:
https://news.helaba.de/research/